

Karin Härtl

Praxismanagerin in der Facharztpraxis für Allgemeinmedizin Hakim Mansour in München

Frau Härtl, wie lange arbeiten Sie bereits mit x.comfort?

Karin Härtl: 14 Jahre.

Sie sind Praxismanagerin in der ehemaligen Praxis Dres. Standl/Pfeiffer, jetzt Praxis Mansour. Was gehört zu Ihren Aufgaben?

Zu meinen Aufgaben als Ersthelferin gehört eigentlich das ganze Spektrum: Ich bin für die gesamte Organisation und Praxisverwaltung zuständig, kümmere mich um Abrechnungen, übernehme Assistenzaufgaben sowie Labortätigkeiten und bin teilweise bei Hausbesuchen dabei.

Die Praxis hat zwei Außenstellen. Wie wurde die Vernetzung realisiert?

Wir betreuen zwei Pflegeheime und haben in jedem Heim eine Praxisaußenstelle. Beide Außenstellen sind direkt mit unserem Server in der Hauptpraxis verbunden. Das haben die Techniker von medatixx eingerichtet. Der Hauptrechner wurde umgebaut zu einem Server mit Firewall. In den Außenstellen wurden jeweils Terminals mit Firewalls eingerichtet. Meine Kolleginnen in den Außenstellen können sich über eine gesicherte Online-Verbindung auf dem Server in der Hauptpraxis einwählen. Dann steht ihnen der aktuelle Datenbestand samt sämtlichen Funktionen in x.comfort zur Verfügung. Früher hatten wir eine

Referenzbericht



andere Lösung. Damals hatten wir nur eine Außenstelle, in der mit Laptop gearbeitet wurde. Die Daten mussten überspielt werden, was ziemlich aufwendig war. Während des Abgleichs konnte man nicht weiter mit dem Programm arbeiten. Daher haben wir uns für die Servervariante mit der Online-Anbindung entschieden. Das läuft absolut reibungslos. Die Vernetzung mit den Außenstellen vereinfacht den Arbeitsablauf deutlich.

Ist die Praxis an weiteren Orten vernetzt?

Ja. Die Frau meines Chefs erstellt teilweise die Privatabrechnungen für das eine Heim von zu Hause aus. Dort hat sie ebenfalls einen Rechner, der mit dem Hauptserver in der Praxis verbunden ist. Sie wählt sich über eine sichere Online-Verbindung ein, genau wie die Kolleginnen aus den Praxisaußenstellen.

Haben Sie Geräte angebunden?

Ja. Wir setzen die 24-Stunden-Blutdruck-Messung und die Lungenfunktionsprüfung ein. Seit wir unsere Rechner auf Windows 7 umgestellt haben, klappt die Anbindung leider nicht mehr. Daher nutzen wir einen alten Rechner mit Windows XP, an den die Geräte angebunden sind. Es ist schade, dass die



Gerätehersteller keine Updates liefern.

Lassen Sie uns über x.comfort sprechen. Wie arbeitet es sich damit?

Bedienbarkeit und Übersichtlichkeit von x.comfort sind sehr gut. Damit bin ich zufrieden. Wissen Sie, ich bin kein Computer-Freak und komme dennoch bestens damit zurecht. Und das, obwohl ich außer der Ersteinweisung vor 14 Jahren keine weiteren Schulungen belegt habe. Es klappte alles über Learning by Doing. Außerdem bieten Technik und Hotline eine wirklich gute Unterstützung. Da lernt man immer etwas dazu. Wir setzen x.comfort für alle üblichen Anforderungen in einer Arztpraxis ein, beispielsweise Privat- und Kassenabrechnungen. Die Textverarbeitung nutzen wir natürlich auch. Es gibt Formularvorlagen, die man sich gut zu eigen machen kann, man kann auch selbst Vorlagen erstellen. Das Mahnwesen läuft ebenfalls gut über x.comfort. Die Software bietet viele andere Funktionen, wie eine Wartezimmerverwaltung. Doch die nutzen wir eher selten.

Wie zufrieden sind Sie mit dem Service der medatixx-Niederlassung Süd?

Die Unterstützung ist hervorragend. x.comfort wird kontinuierlich gepflegt und weiterentwickelt. Die Quartalsupdates kommen pünktlich, und wenn seitens der KBV oder regionalen KV zwischendurch neue Anforderungen gestellt werden, gibt es ein aktuelles Zwischenupdate.

Wenn man die Technik anruft, ist immer jemand zur Stelle. Sind alle Leitungen belegt, erfolgen zeitnahe Rückrufe und bei Bedarf ist ebenfalls zeitnah ein Techniker vor Ort. Probleme werden immer gelöst. Mit dem Service der medatixx-Niederlassung Süd bin ich außerordentlich zufrieden. Wissen Sie, es ist für den Praxisablauf wichtig, dass Probleme schnellstmöglich behoben werden. Und das ist dem Team der medatixx-Niederlassung Süd bisher immer gelungen.

Wie zufrieden sind Sie mit der x.comfort-Hotline?

Sehr zufrieden. Man kommt gut durch und findet immer ein offenes Ohr. Und unsere Fragen werden alle beantwortet.

Hakt es nirgendwo? Haben Sie keine Optimierungswünsche?

Da fällt mir spontan gar nichts ein. Ich habe keinen Grund zur Klage. Das einzige, was nicht richtig klappt, ist die Gerätean-

bindung mit Windows 7. Aber da kann medatixx nichts dafür, wenn die Geräte mit Windows 7 nicht kompatibel sind. Diese Kritik richtet sich an die Gerätehersteller, die keine Updates zur Verfügung stellen. Mit medatixx hat das nichts zu tun.

Können Sie x.comfort und medatixx anderen Ärzten empfehlen?

Ja, auf jeden Fall. Wir sind öfters von anderen Softwarefirmen gefragt worden, ob wir umsteigen wollen. Das wollten wir nie. Wir fühlen uns bei medatixx gut aufgehoben. x.comfort ist eingängig und gut in der Handhabung. Der Service ist sehr gut. Wir bleiben definitiv bei medatixx.

Frau Härtl, vielen Dank für das Gespräch.

Das Interview führte Monika Nolte, freie Journalistin.

Für Rückfragen steht Frau Härtl interessierten Praxisteams gerne zur Verfügung:
Telefon. 089 483815



Rückfax 0800 0980 098 98 98

Ja, ich bin an der Praxissoftware von medatixx interessiert. Setzen Sie sich mit mir in Verbindung.

.....
Praxis

.....
Ansprechpartner/in

.....
E-Mail/Fax

.....
Telefon

.....
Datum, Unterschrift